





von Uwe Rosenberg mit Illustrationen von Björn Pertoft Spieler: 3–7 Personen • Alter: ab 12 Jahren • Dauer: ca. 60 Minuten

## INHALT

#### 53 Bohnenkarten











Kaffeebohnen Weinbrandbohnen Kakaobohnen

PIELIDEE

Dank der neuen Bohnensorten könnt ihr Bohnanza nun mit bis zu sieben Spielern spielen. Die Ackerbohne schafft neue Bohnenfelder, Auftragskarten erweitern eure taktischen Möglichkeiten. Wahlweise könnt ihr dem Grundspiel eine oder mehrere der drei Varianten dieses Erweiterungs-Sets hinzufügen.

Es gelten grundsätzlich die Regeln von Bohnanza. Änderungen und Ergänzungen zu diesen Regeln werden im weiteren Verlauf beschrieben.

Diese Regeln des Erweiterungs-Sets nehmen Bezug auf die Bohnanza-Regeln in der Version 5.0 mit Startspielerkarte und Bohnenfeld-Ablagen. Habt ihr eine ältere Bohnanza-Version, braucht ihr weitere Bohnenfeld-Ablagen und etwas, um den Startspieler zu markieren. Die neuesten Bohnanza-Regeln sowie Bohnenfeld-Ablagen zum Download findet ihr unter:

## Variante **():** Drei neue Bohnensorten (für 3-7 Spieler)

### SPIELMATERIAL & SPIELVORBEREITUNG

Zusätzlich ins Spiel kommen die Kakao-, Weinbrand- und Kaffeebohnen.







Beachte: Die Ackerbohnen spielen in dieser Variante nicht mit.

Je nach Spielerzahl sortiert ihr bestimmte Bohnensorten aus. Auch die Anzahl der Bohnenfelder ist abhängig von der Zahl der Mitspieler.

#### **Bohnensorten im Spiel**

www.amigo-spiele.de/01661

Abhängig von der Spielerzahl sortiert ihr folgende Bohnensorten aus und legt die entsprechenden Bohnenkarten in die Schachtel zurück:

> drei Spieler: Kakaobohnen vier/fünf Spieler: Kaffeebohnen

sechs/sieben Spieler: Kakao- und Gartenbohnen

## Anzahl der Bohnenfelder

Spielt ihr mit drei Spielern, dreht jeder seine Bohnenfeld-Ablage auf die Seite mit den drei Bohnenfeldern.

Spielt ihr mit vier bis sieben Spielern, dreht jeder seine Bohnenfeld-Ablage auf die Seite mit den zwei Bohnenfeldern.





für 3 Spieler

für 4–7 Spieler

# **SPIELABLAUF**

Der Spielablauf entspricht dem von Bohnanza. Jeder Spieler startet mit fünf Handkarten und führt in seinem Spielzug die gewohnten vier Phasen durch. Im Spiel mit den zusätzlichen Bohnensorten ändern sich die Regeln in der 4. Phase "Bohnenkarten nachziehen" sowie bei drei Spielern die Bedingung für das Spielende.

# 4. Phase: Bohnenkarten nachziehen

Anders als im Grundspiel zieht jeder von euch eine Karte vom Nachziehstapel und steckt sie hinter seine letzte Handkarte. Hierbei beginnt der aktive Spieler, die Mitspieler folgen im Uhrzeigersinn.

# Spielende

Das Spiel zu dritt beendet ihr, sobald der Nachziehstapel zum zweiten Mal leer wird. Bei vier oder mehr Spielern endet das Spiel wie gewohnt, sobald der Nachziehstapel zum dritten Mal leer wird.

# SPIELMATERIAL & SPIELVORBEREITUNG

Die Ackerbohnen könnt ihr im Spiel mit vier oder fünf Spielern einsetzen. Nehmt hierfür alle Bohnensorten aus dem Grundspiel sowie die Ackerbohnen und die Weinbrandbohnen. Jeder Spieler startet mit zwei Bohnenfeldern.

Der Spielablauf entspricht dem aus "Variante •: Drei neue Bohnensorten".

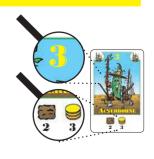
## **DIE BOHNENERNTE**

Das Bohnometer der Ackerbohne unterscheidet sich von den Bohnometern der anderen Bohnensorten. Erntest du ein Feld mit zwei Ackerbohnen, erhältst du ein drittes Bohnenfeld. Drehe dazu deine Bohnenfeld-Ablage auf die Seite mit drei Bohnenfeldern. Die geernteten Ackerbohnen legst du auf den Ablagestapel.

Hast du auf deinem ersten oder zweiten Feld in dem Moment noch weitere Bohnen liegen, legst du diese nach dem Umdrehen entsprechend auf das erste oder zweite Feld der Bohnenfeld-Ablage

Hast du bereits ein drittes Bohnenfeld, erhältst du für das Ernten von zwei Ackerbohnen nichts.

Erntest du ein Feld mit drei Ackerbohnen, erhältst du wie gewohnt drei Bohnentaler.



### Variante 3: Die Auftragskarten

#### SPIELMATERIAL & SPIELVORBEREITUNG

Mit den Aufträgen könnt ihr euch zusätzliche Bohnentaler verdienen. Jeder erfüllte Auftrag ist am Ende des Spiels einen Bohnentaler wert.

Mischt die Aufträge und legt sie als verdeckten Nachziehstapel neben den Stapel mit den Bohnenkarten. Nachdem jeder Spieler seine fünf Bohnenkarten auf die Hand genommen hat, nimmt jeder von euch zusätzlich einen Auftrag vom Nachziehstapel. Steckt diese Karte an die letzte Stelle eurer Kartenhand.



Beachte: Während des Spiels hast du immer genau einen Auftrag gleichzeitig.

### Das Erfüllen eines Auftrags

Du kannst deinen Auftrag jederzeit in deinem eigenen Spielzug erfüllen. Hierzu musst du die Kombination auf deiner Karte in der richtigen Reihenfolge auf deinen Bohnenfeldern angebaut haben. Die beiden Zahlen zeigen die Anzahl der Bohnenkarten an, die auf deinen Feldern liegen müssen. Die Bohnensorten spielen dabei keine Rolle.



Beispiel 1 – zwei Bohnenfelder: Der Auftrag "3/4" ist dann erfüllt, wenn auf dem 1. Bohnenfeld drei Bohnen und auf dem 2. Bohnenfeld vier Bohnen liegen.





Auftrag erfüllt •

Auftrag nicht erfüllt 🗶

Hast du drei Bohnenfelder, kannst du deinen Auftrag wahlweise mit dem 1. und 2. Bohnenfeld oder mit dem 2. und 3. Bohnenfeld erfüllen. Die beiden Felder müssen in jedem Fall nebeneinander liegen.



Beispiel 2 - drei Bohnenfelder: Der Auftrag "4/0" kann sowohl mit dem 1. und 2. Bohnenfeld als auch mit dem 2. und 3. Bohnenfeld erfüllt werden.





Auftrag erfüllt 6

Auftrag erfüllt 🗸

Erfüllst du einen Auftrag, musst du dafür deine Bohnenfelder nicht ernten. Zeige den erfüllten Auftrag deinen Mitspielern und lege die Karte als Bohnentaler auf deinen Talerstapel.

Beachte: Es spielt für das Erfüllen deines Auftrags keine Rolle, an welcher Stelle sich dein Auftrag auf deiner Hand befindet.

## **SPIELABLAUF**

Der Spielablauf entspricht dem von Bohnanza. Jeder Spieler führt in seinem Spielzug die gewohnten vier Phasen durch. Im Spiel mit den Auftragskarten kommt es dabei zu den folgenden Änderungen und Ergänzungen:

# 1. Phase: Bohnenkarten von der Hand anbauen

Hast du als aktiver Spieler zu Beginn deines Zuges deinen Auftrag als vorderste, also ganz sichtbare Karte, musst du ihn offen neben deine Felder legen. Danach darfst du noch genau eine weitere Bohnenkarte, die nun ganz sichtbare Karte, auf einem deiner Felder anbauen.

Beispiel 3: Uwe hat zu Beginn seines Zuges als vorderste Karte seinen Auftrag. Diesen legt er neben seine Felder. Danach darf er die Saubohne dahinter noch anbauen.

Den Auftrag neben deinen Feldern darfst du in deinem laufenden Spielzug bis zum Ende der 3. Phase jederzeit erfüllen.

# 2. Phase: Bohnenkarten aufdecken und handeln Mit den Auftragskarten darf nicht gehandelt werden.

## 3. Phase: Gehandelte und aufgedeckte Bohnenkarten anbauen

1. Phase deinen Auftrag neben deine Felder gelegt und kannst ihn Ende der 3. Phase nicht erfüllen, legst du ihn verdeckt unter den Nachziehstapel der Auftragskarten.

4. Phase: Bohnenkarten nachziehen Anders als im Grundspiel zieht jeder von euch eine Karte vom Nachziehstapel und steckt sie hinter seine letzte Handkarte. Es beginnt der aktive Spieler, die Mitspieler folgen im Uhr-

Hast du als aktiver Spieler keinen Auftrag mehr auf der Hand, ziehst du jetzt einen neuen vom Nachziehstapel und steckst diese Karte an die letzte Stelle deiner Kartenhand.



